

J. N. 173. 477

Amstoy T. B. 910

Ihre geachtete Herr Taylor

Mein Gatte hat in der
Politik zu viel zu thun um
sich darum zu kümmern
herauszufinden wie in der
Sie interessirenden Sache
die maßgebenden Factoren
sind, wie Sie sie nennen.
Wahrscheinlich dürfte eine
Concurrenz ausgeschrieben
werden ehe man über

in Was eines Querknollen
für unsere vereinigten
Bürgermeister schlüssig wird
& werden Sie die Gelegenheit
haben Ihre Stelle einzusenden

Markgräfin Pallavicini
telefonirt mir auf meine
Anfrage sie habe für Frau
Dykeoyin Maria Josefa
von ihrem Entwurf ge,
sprechen & sie Ihre k.k.
Hochheit gerne bereit sich
die Photographie für Statuette
anzusehen. Sindem Sie



zu an Frau Markgräfin
Crisence Pavaricini, Hof.
Lame Ihre K K Hofrat zu
Frau Erzherzogin Marie
Jeska, Stuttgart, mit einem
begleitenden Brief ein.

Das Portrait ist ohne
jeden Zweifel vorzüglich ge-
troffen, aber ich denke man
wird um den vielleicht
bekannteren Bürgermeister
zu vereinigen nicht so leicht
und rührende aber auch so
kennige Statuen seiner
sonst so glänzenden Ver-
schönerung werden man sie
zu vereinen. — Geübt



ist herein in dieser Weise
empfangen Ihre Ihnen
Glück & Erfolg wünsche

Haus Nr. 5. v. 7. Niedertor

Ich nehme Sie mir freundlich
gespendeten Photographien
bestenfalls an um Ihnen,
sehr geehrter Herr Taylors
Gruße zu verbleiben.